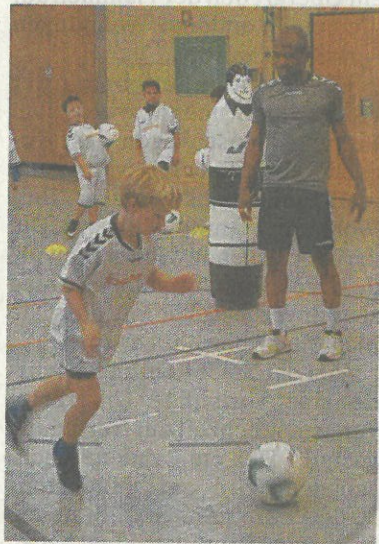


Fußball als Mittel zur Integration

Aktion „Gemeinschaft macht Schule“ war das Motto des Fußballprojekts an der Eduard-Spranger-Gemeinschaftsschule.

Reutlingen. Unter dem Motto „Gemeinschaft macht Schule“ haben jetzt an der Eduard-Spranger-Gemeinschaftsschule Flüchtlingskinder aus Vorbereitungsklassen gemeinsam mit Schülern aus Regelklassen unter der professionellen Anleitung des DFB A-Lizenz-Trainers Jochen Bauer und des ehemaligen Junioren-Nationalspielers Marco di Biccari sowie mit Marcus Rauscher, Jugendleiter der TSG Young Boys Reutlingen trainiert.

Die bunt gemischte Schülergruppe aus den Klassenstufen zwei bis fünf war sichtlich beeindruckt von den Trainingseinheiten mit den Profis. So bestätigten die Kinder in der Abschlussrunde den Erfolg der Veranstaltung mit dem lautstarken Ruf „Wir sind ein Team!“. Der Jubel war groß, als die Kinder erfuhren, dass sie die bereitgestellten Trikots und dazugehörigen Profi-Lederbälle behalten und sie sich von den VfB-Profis Tobias Rathgeb



Ein gemeinsames Fußballtraining kann einen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen leisten.

Foto: Stadt Reutlingen

und Max Besuchkow signieren lassen dürfen.

Schulleiter Stefan Hochgreve und Uwe Weber, Leiter des städtischen Amts für Schulen, Jugend und Sport, bedankten sich bei allen Beteiligten für die gelungene Veranstaltung und hoben die Bedeutung dieses Integrationsprojekts hervor. Jochen Bauer überreichte der TSG Young Boys einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro. Den Spendern botek Präzisionstechnik GmbH, Sportausstatter Hummel, Lechler GmbH, Albert Maier GmbH, Müller & Bauer GmbH & Co. KG und Rewe Markt Reutlingen ist es ein wichtiges Anliegen, dass die TSG Young Boys und die Eduard-Spranger-Schule das Trainingsangebot im Rahmen der Ganztagesbetreuung gemeinsam fortführen werden.

Den süßen Schlusspunkt setzte Kevin Kugel, Deutscher Meister der Chocolatiers, der die Kinder mit einer speziell für dieses Projekt kreierten Überraschungsschokolade erfreute.

1 GEA
Reutlinger Nachrichten
vom 22.11.16

3 Reutlinger Wochenblatt
4 Stuttgarter Zeitung

5 Schw. Tagblatt
6 Staatsanzeiger B.-W.

7
8

EINFACH KLASSE – DIE SCHULKOLUMNE

Eduard-Spranger-Schule
Reutlingen

Schüler trainieren mit Profis

»Gemeinschaft macht Schule« war das Motto des Fußball-Integrationsprojekts an der Eduard-Spranger-Gemeinschaftsschule. Flüchtlingskinder aus Vorbereitungsklassen trainierten gemeinsam mit Schülern aus Regelklassen unter professioneller Anleitung des DFB A-Lizenz-Trainers Jochen Bauer und des ehemaligen Junioren-Nationalspielers Marco di Biccari sowie mit Marcus Rauscher, Jugendlei-

ter der TSG Young Boys. Die gemischte Schülergruppe aus den Klassenstufen zwei bis fünf war beeindruckt von den Trainingseinheiten mit den Profis. So bestätigten die Kinder in der Abschlussrunde den Erfolg der Veranstaltung mit dem lautstar- ken Ruf »Wir sind ein Team«. Der Jubel war groß, als die Kinder erfuhren, dass sie die bereitgestellten Trikots und Pro- fi-Lederbälle behalten und sie sich von den VfB-Profis Tobias Rathgeb und Max Besuchkow signieren lassen dürfen. Schulleiter Stefan Hochgreve und Uwe Weber, Leiter des städ- tischen Amts für Schulen,

Jugend und Sport, bedankten sich bei allen Beteiligten für die gelungene Veranstaltung und hoben die Bedeutung dieses Integrationsprojekts hervor. Jochen Bauer überreichte den TSG Young Boys einen Spenden- scheck über 500 Euro. Den Spen- dern ist es wichtig, dass die TSG Young Boys und die Spranger- schule das Trainingsangebot im Rahmen der Ganztagesbetreu- ung gemeinsam fortführen. Den süßen Schlusspunkt setz- te Kevin Kugel, Deutscher Meis- ter der Chocolatiers, der die Kin- der mit einer speziell fürs Projekt kreierten Überraschungsschoko- lade überraschte. (eg)



Teamgeist war gefragt.

FOTO: SCHULE